

**Jakob Handl (Gallus) (1550–1591):**

**Pater noster für 8 stimmigen Chor**

Pater noster, qui es in coelis,  
sanctificetur nomen tuum, adveniat  
regnum tuum, fiat voluntas tua,  
sicut in coelo et in terra. Panem  
nostrum quotidianum da nobis  
hodie, et dimitte nobis debita  
nostra, sicut et nos dimittimus  
debitoribus nostris, et ne nos in-  
ducas in temptationem, sed libera  
nos a malo. Amen.

Vater unser, der du bist im Himmel,  
geheiligt werde dein Name, dein  
Reich komme, dein Wille geschehe  
wie im Himmel also auch auf Erden,  
unser täglich Brot gib uns heute;  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
wir vergeben unsren Schuldigern,  
und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Uebel.  
Amen.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernhard Pfannstiehl

Leitung: Kirchenmusikdirektor Rudolf Mauersberger

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Adolf Müller):

1. Deutsche Gesänge Nr. XIV von Melchior Franck
  2. „Ach bleib mit deiner Gnade“, Vulpius
  3. „Es ist das Heil uns kommen her“, 1524
  4. „Wir glauben all an einen Gott“, 1524
- 

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag vorm. 1/2 10 Uhr:

Arie (Duett für Knabenstimmen) und Choral aus der Kantate Nr. 172  
von Joh. Seb. Bach

---

Nächste Vesper: Sonnabend, den 18. Juni 1932, nachm. 6 Uhr:

Karl Hesse: Das deutsche Sanctus (Uraufführung) für 2 Chöre (8 stimmig)

Johannes Brahms: 3 Motetten für 2 Chöre (8 stimmig)

- a) „Ich aber bin elend“
- b) „Ach, arme Welt, du trügest mich“
- c) „Wenn wir in höchsten Nöten sein“

Liepisch & Reichardt, Dresden